



Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Brandenburg

Teil II – Verordnungen

30. Jahrgang

Potsdam, den 30. August 2019

Nummer 65

**Verordnung zur Bestimmung der Gebietskulisse zur Senkung der Kappungsgrenze
gemäß § 558 Absatz 3 des Bürgerlichen Gesetzbuchs
(Kappungsgrenzenverordnung – KappGrenzV)**

Vom 28. August 2019

Auf Grund des § 558 Absatz 3 Satz 3 des Bürgerlichen Gesetzbuchs in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Januar 2002 (BGBl. I S. 42, 2909; 2003 I S. 738), der durch Artikel 1 Nummer 7 Buchstabe b des Gesetzes vom 11. März 2013 (BGBl. I S. 434) geändert worden ist, verordnet die Landesregierung:

§ 1

Gebiete

Gemeinden im Sinne des § 558 Absatz 3 Satz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs, in denen die ausreichende Versorgung der Bevölkerung mit Mietwohnungen zu angemessenen Bedingungen besonders gefährdet und die Kappungsgrenze auf 15 Prozent begrenzt ist, sind:

	Gemeinde
Kreisfreie Stadt	Potsdam
In den Landkreisen	
Barnim	Bernau bei Berlin Panketal Werneuchen
Dahme-Spreewald	Eichwalde Königs Wusterhausen Schönefeld Schulzendorf Wildau Zeuthen
Havelland	Dallgow-Döberitz Falkensee

Märkisch-Oderland	Hoppegarten Neuenhagen bei Berlin Petershagen/Eggersdorf
Oberhavel	Birkenwerder Glienicke/Nordbahn Hennigsdorf Hohen Neuendorf Mühlenbecker Land Oranienburg Velten
Oder-Spree	Erkner Schöneiche bei Berlin
Potsdam-Mittelmark	Kleinmachnow Nuthetal Teltow
Teltow-Fläming	Blankenfelde-Mahlow Großbeeren Rangsdorf.

§ 2

Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. September 2019 in Kraft und mit Ablauf des 31. Dezember 2020 außer Kraft.

Potsdam, den 28. August 2019

Die Landesregierung
des Landes Brandenburg

Der Ministerpräsident

Dr. Dietmar Woidke

Die Ministerin für Infrastruktur und Landesplanung

Kathrin Schneider